

**Helio Higuchi, Paulo Roberto Bastos Jr.**  
**Cuban MiGs**

In englischer Sprache  
Harpia Publishing, 2022  
137 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ISBN 978-1-950394-09-8  
27,95 Euro

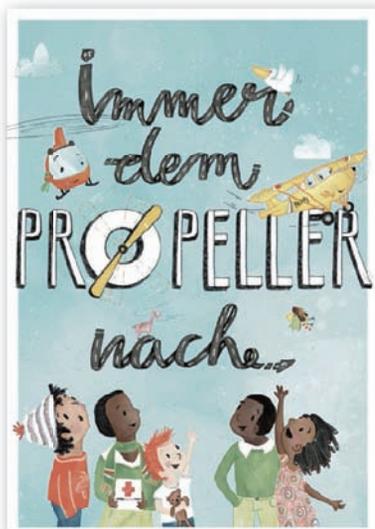
**Kuba, unmittelbar vor der Küste der USA gelegen, hat große strategische Bedeutung. Seit der Revolution von 1959 und der von der Sowjetunion unterstützten Schaffung eines sozialistischen Staates 1961 liegt es im Spannungsfeld der beiden Supermächte. Das gibt den Luftstreitkräften des Landes eine überregionale Bedeutung.**

Nach einem für die Buchreihe schon obligatorischen Abkürzungsverzeichnis, wird auf 20 Seiten ein Überblick über die Geschichte der Luftstreitkräfte Kubas bis 1961 gegeben. Mit dem Eintreffen der ersten Düsen-Kampffjets vom Typ MiG-15 per Schiff, begann auch für Kuba das moderne Luftfahrtzeitalter.

Die 1963 folgende Kubanische Raketenkrise wird im Buch nur kurz abgehandelt. Mehr erfährt der Leser dagegen über den Einsatz kubanischer Piloten im Konflikt um Angola. Eine Tabelle gibt dabei die Namen der beteiligten kubanischen Flugzeugführer und besondere Ereignisse, wie Abschüsse oder Abstürze, an. Die Auflösung der Sowjetunion hatte auch Auswirkungen auf das ferne Kuba. Von sich Reden machte der 2013 versuchte Schmuggel von Kampfflugzeugen MiG-21 nach Nordkorea, versteckt unter einer Schiffsladung Zucker.

Der englische Text ist kurz gehalten, aber informativ. Die Bilder sind von gemischter Qualität, leider selten gut. Der Anhang bringt die Dislozierung der Flugzeuge zu verschiedenen Zeiten und zeigt die verwendeten Flugzeugtypen mit Daten und einem farbigen Seitenriss. Das Buch lohnt sich für Interessierte an kleinen Luftwaffen.

■ UWE W. JACK



**Judith Spörl, Arbell Watzlawik**  
**Immer dem Propeller nach**

Eigenverlag, 2022  
48 Seiten, doppelseitige Illustrationen  
ISBN 978-3-9825073-0-9  
18,90 Euro

**Kinderliteratur mit Bezug zur Luftfahrt ist eher dünn gesät: Eine bekannte Ausnahme sind die Bücher von Judith E. Spörl – auch bekannt als Tante Ju. Ihr neuestes Buch richtet sich an besonders junge Luftfahrtfans.**

Die Autorin ist vor allem in der deutschen Segelflugszene ein Begriff. Sie brachte mit „Lena fliegt sich frei“ das Thema Segelflugausbildung nicht nur jungen Mädchen nahe. Ihr neuestes Buch, das sich diesmal an Kinder ab vier Jahren richtet, unterstützt hingegen die Reiner Meusch Stiftung „Fly & Help“, die weltweit Bildungsprojekte initiiert und Schulen baut.

Das Buch erzählt die Geschichte des kleinen Flugzeugs Propinella und ihres Freundes Hubert Hubi, die sich in den Winterferien auf eine Weltreise begeben – „immer der Sonne nach“. Ihre Route folgt dabei der von Reiner Meusch, der 2010 einige seiner Schulprojekte mit dem eigenen Flugzeug besuchte. Auf ihrer Reise bestehen die beiden kleine Abenteuer, lernen ungewöhnliche neue Freunde (und Fluggeräte) kennen und erleben die Gefahren und Schönheit der Fliegerei. Begleitet wird die kurzweilige Geschichte von doppelseitigen Illustrationen von Arbell Watzlawik, die mit Charme der Weltreise Farbe verleiht. In vielen kleinen Details spiegelt sich immer wieder der Luftfahrtsachverstand der passionierten Pilotin Spörl, die ansonsten als Fluglotsin im Tower Salzburg arbeitet. Im Buch findet sich auch eine Doppelseite zum Abkopieren und ausmalen sowie eine Bastelanleitung für ein Kartonflugzeug. Alles in allem ein lohnendes Buch für den Fliegernachwuchs. Der Verkaufserlös wird an die Reiner Meusch Stiftung gespendet.

■ CHRISTOPH BECKERT



**Armin Schulz**  
**„697, Montur-Start, Überfahrt zu Halifax-Start, Kanal 1“**  
**Die Geschichte des Jagdfliegergeschwaders-1**

MediaScript Verlag, 2022  
438 Seiten, zahlreiche Abbildungen  
ISBN 978-3-9822979-0-3  
34,50 Euro

**Das Jagdfliegergeschwader JG-1 der Luftstreitkräfte der NVA war seit seiner geheimen Aufstellung 1952 eine der zentralen Säulen der Luftverteidigung der DDR.**

Der Autor Armin Schulz legt mit dieser wichtigen Geschwadergeschichte endlich ein Werk vor, zu dem viele ehemalige JG-1-Angehörige Beiträge und Bilder geliefert haben. Über 15 Jahre Fleißarbeit sind hier kompetent verarbeitet.

Sieht man einmal vom sperrigen Titel ab, erschließt sich das Buch dem Leser sehr einfach, es ist chronologisch geordnet. Die Geschwadergeschichte wird Jahr für Jahr, fast wie in einem Tagebuch geschildert. In zahlreichen in den Text eingeschobenen Kästen erzählen „Ehemalige“ persönliche Erlebnisse und bereichern den geschichtlichen Text.

Die 1953 begonnene Schulung auf den Strahljäger MiG-15 wurde wegen der Ereignisse des 17. Juni 1953 von der Sowjetunion abgebrochen, jedoch 1956 wieder aufgenommen. Kurz darauf kamen 1957 die ersten MiG-17 zum Verband, 1966 folgte dann die MiG-21. Im Oktober 1990 wurde das JG-1 aufgelöst.

Zahllose Bilder zeigen Geschwaderangehörige beim Dienst oder in der Freizeit sowie natürlich das Fluggerät und den Flugbetrieb. Wohl wegen der Fülle des Materials werden die Bilder meist sehr klein wiedergegeben. Der Text ist sehr detailliert, flüssig lesbar und ein ausführlicher Anhang gibt Auskunft über Stellenbesetzungen, Fluggeräte und diverse Angelegenheiten des Geschwaderlebens. Extra beigelegt sind farbige Nachdrucke der Karten des Flugraumes Cottbus und Holzdorf.

■ UWE W. JACK

--- Schauen Sie auch nach aktuellen Büchern aus der Luft- und Raumfahrt in unserem Buch-Shop auf [www.ppvmedien.de](http://www.ppvmedien.de) ---



# FliegerRevue

MAGAZIN FÜR LUFT- UND RAUMFAHRT

2/2023

Orion besteht  
Feuertaufe  
NASA-Mondmission  
Artemis I erfolgreich  
absolviert



## Amerikas neuer Stealth-Bomber NORTHROP GRUMMAN B-21 RAIDER ENTHÜLLT



**DIE ECO CARAVAN FLIEGT**  
Ampaire bringt modifizierte Caravan auf umkämpften Elektroflug-Markt



**JAGUAR UND FALKE**  
Portugals Luftwaffe vor umfangreichem Modernisierungsprogramm



**C919 VOR LINIENEINSATZ**  
Chinas Antwort auf Airbus A320neo und Boeing 737 MAX 8